

(Z)[275]

Statt Circulars.

Von Anfang Februar an beginnen zu erscheinen:

Heinrich Hansjakob's Ausgewählte Schriften.
— Volksausgabe. —

Es giebt wohl schwerlich eine gesündere Kost für das Volk als Hansjakob's urwüchsig, lebenswahre und lebenswarme, humor- und poesievolle Erzählungen aus dem Volksleben; nur war diese Kost seither zu teuer, um in weiteren Volkskreisen Eingang finden zu können, es ist der Wunsch nach einer billigeren Volksausgabe daher schon oft geäußert worden. Verfasser und Verleger kommen diesem Wunsche mit dem Erscheinen einer billigen Volksausgabe von

Heinrich Hansjakob's Ausgewählten Schriften

nach. Die Volksausgabe erscheint in ca. 50 Lieferungen à 30 S., jede Lieferung 3 Bogen stark. Alle 14 Tage wird ein Heft ausgegeben.

Sie wird in bunter Reihenfolge folgende 8 Bände bringen:

- Aus meiner Jugendzeit. Erinnerungen.
- Aus meiner Studienzeit. Erinnerungen.
- Dürre Blätter. 2 Bände.
- Schneeballen. 3 Bände.
- Wilde Kirichen. Erzählungen aus dem Schwarzwald.

„Wenn alle, oder auch nur ein großer Teil der nachfolgenden Bändchen diesem ersten gleichen“, so schrieb die Schlesische Volkszeitung beim Erscheinen der Volksausgabe der „Wilden Kirichen“, „so darf man dem deutschen Volke zur Hebung eines literarischen Schazes Glück wünschen.“ Ich hoffe, mit der gleichen Empfindung wird die Ausgabe der „Ausgewählten Schriften“ begrüßt werden.

Ich bitte namentlich Firmen

mit katholischer Kundschaft

um kräftigste Verwendung. Aber nicht nur diese; liegt mir doch eine ganze Reihe glänzender Anerkennungen von evangelischen Blättern vor.

Auch den = **Kolportagebuchhandel**, = soweit er mit einem katholischen Publikum arbeitet, empfehle ich Hansjakob's Schriften. Die Bezugsbedingungen sind günstig, sie steigern sich bis nahezu 50%.

Bezugsbedingungen: 1—4 Expl. mit 33 1/3%; von 5 Expl. mit 40%.

Freieremplare 11/10, 56/50, 114/100.

Lieferung 1 in großer Anzahl à cond., verlorengelohnte Hefte schreibe ich gut.

Lieferung 2 in mäßiger Anzahl à cond. Von Lieferung 3 an bar mit Nachnahme der dazu gehörigen Lieferungen 1 u. 2.

Prospekte fürs Publikum ohne Firma gratis; mit Firma für jedes angefangene Tausend 2 M.

Für süddeutsche Firmen findet Auslieferung u. Expedition **von Stuttgart aus** statt. Ich bitte zu verlangen.

Heidelberg, Anfang Januar 1895.

Georg Weis.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung
in Berlin S.W. 48.

(Z)[153]

Im Laufe der Woche erscheint:

Blätter

für

Genossenschaftswesen.

(Jahrgang der Zukunft XLII. Jahrg.)

Organ

des Allgemeinen Verbandes deutscher Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.

Begründet von

Dr. Schulze-Delitzsch.

Herausgegeben von dem Anwalte.

Preis für das Halbjahr 3 M ord.,
2 M 25 S netto bar.

Einzelnummer 20 S ord., 15 S no. bar.

Soweit keine abändernden Aufträge eingegangen, wird die Kontinuation in gleicher Höhe wie bisher expediert.

Die Einziehung des Abonnementsbetrages erfolgt mit Nr. 2, am 10. Januar.

Probenummern stellen wir Ihnen zur Gewinnung neuer Abonnenten in jeder Anzahl kostenfrei zur Verfügung.

Indem wir um thätigste Verwendung für obige Zeitschrift bitten, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, 1. Januar 1895.
Wilhelmstraße 119/120.

J. Guttentag,
Verlagsbuchhandlung.

Für preussische Handlungen.

[50]

In diesem Monat erscheint:

Epstein, L., Civillehrer an der Königl. Unterofficierschule in Jülich, **vaterländische Geschichte für den Schul- u. Selbstunterricht**, zugleich ein **Lesebuch für unser Volk und Heer. Auf Grund der Allerhöchsten Erlasse und ministeriellen Verfügungen bearbeitet.** Brosch. 1. Abtheilung. 1 M 80 S.

Die 2. Abteilung gleichen Umfangs erscheint Ende Februar 1895.

Schul-, Militär- und öffentliche Bibliotheken sowie Freunde der vaterländischen Geschichte sind ziemlich sichere Abnehmer.

Bedarf bitte zu verlangen, da unverlangt nichts versandt wird.

Neu-Ruppin, 2. Januar 1895.

Rud. Petrenz Verlag.

(Z)[206] Demnächst erscheint:

Die Reichsbank

als

Hüterin der deutschen Goldwährung

von

Wolfgang Adler.

Preis 1 M ord., 75 S netto, 70 S bar und 7/6.

Breslau, 1. Januar 1895.

Wilhelm Koebner, Verl.-Cto.
(Inhaber: M. & H. Marcus.)

J. Harrwitz Nachf. Verlag
in Berlin SW.

(Z)[158]

Anfang Januar 1895 erscheint
die zweite Auflage von

Entartung
der
Manneschönheit

von **Emmy Rossi.**

= 1 M ord., 65 S bar. =
Abgabe nur gegen bar.

Die im Geiste Mantegazza's gehaltene Broschüre bringt zum ersten Male eine erschöpfende, sehr anregende und geistvolle Behandlung der Degenerationsfrage.

Das Werk hat überall sehr bedeutendes Aufsehen erregt und liegen außerordentlich anerkennende u. eingehendste Kritiken von ersten Tageszeitungen zur Einsicht vor.